MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Der liebe Augustin

Taussig, Friedrich

1913-09-06

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater Mannheim

Samstag, den 6. September 1913

Bei aufgehobenem Abonnement (zu kleinen Preisen)

Der liebe Augustin

Operette in drei Akten von Rudolf Bernauer und Ernst Welisch

Musik von Leo Fall

Regie: Karl Marx / Dirigent: Friedrich Taussig

Personen:

Bogumil, Regent von Thessalien	Emil Hecht
Helene, seine Nichte	Else Tuschkau
Gjuro, Ministerpräsident	Karl Marx
Nicola, Fürst von Mikolics	~~Joachim Kromer~~ Rob. Garrison ~~Josef Garris v. Frankfurt a. M.~~
Oberst Burko	Hans Wambach
Hauptmann Mirko	Hermann Trembich
Pipo, Fähnrich	Heinrich Steinbrecher
Pasperdu, Advokat	Wilhelm Kolmar
Augustin Hofer, Klavierlehrer	Alfred Landory
Jasomirgott, Kammerdiener der Prinzessin Helene	Hugo Voisin
Anna, seine Tochter	Jane Freund
Gigiloff, Gerichtsvollzieher	Louis Reifenberger
Matthaeus, Laienbruder u. Klosterpförtner	Karl Neumann-Hoditz
Diener: Erster	Wilhelm Burmeister
Diener: Zweiter	Jul. Walter Schumm
Beamter: Erster	Georg Maubanz
Beamter: Zweiter	Karl Zöller

Hofdamen, Hofherren, Parlamentsmitglieder, Offiziere, Beamte, Musiker, Soldaten, Diener, Zofen, Brautjungfern usw.

Zeit: Gegenwart / Ort: Thessalien

Textbücher sind an der Kasse für 60 Pfennig zu haben

Nach dem ersten und zweiten Akte Pause

Kassenöffnung 7 Uhr — **Anfang 7½ Uhr** — Ende gegen 10½ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt

Eintrittspreise:

Numerierte Plätze:

I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mk. 7.—
I. Rang: Mitte, 2. Reihe	„ 6.—
I. Rang: Mitte, 3., 4. u. 5. Reihe	„ 5.—
I. Rang: Loge, 1. Reihe	„ 6.—
I. Rang: Loge, 2. u. 3. Reihe	„ 4.50
Ganze Logen (ein Platz)	„ 4.50
Parterre: Loge, 1. Reihe	„ 5.—
Parterre: Loge, 2. Reihe	„ 4.—
Ganze Logen (ein Platz)	„ 4.—
Sperrsitz: I. Parkett	„ 4.—
Sperrsitz: II. Parkett	„ 3.—
II. Rang: Mitte, 1. Reihe	„ 4.—
II. Rang: Mitte, 2. u. 3. Reihe	„ 3.50

Numerierte Plätze:

II. Rang: Seite, 1. Reihe	Mk. 3.50
II. Rang: Seite, 2. Reihe	„ 3.—
III. Rang: Mitte, 1. Reihe	„ 2.50
III. Rang: Mitte, 2. u. 3. Reihe	„ 2.—
III. Rang: Seite, 1. Reihe	„ 2.—
III. Rang: Seite, 2. Reihe	„ 1.50
III. Rang: Proszeniumsloge	„ 1.50
IV. Rang: Mitte,	„ 1.—
IV. Rang: Seite,	„ 0.50

Nicht numerierte Plätze:

Stehplätze im Parkett	„ 2.50
Parterre	„ 1.50

Kartenvorverkauf für die ganze Woche von Montag an täglich vormittags von 10—1 Uhr (Feiertags 11—1 Uhr).
Tagesverkauf an Werktagen vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr (nachmittags beim Hoftheater-Portier); außerdem bei der Verkaufsstelle August Kremer, Paradeplatz D 1, 5.
Bestellungen auf Parkettplätze nehmen auswärts an: Karl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg, Eugen Pfeiffer, Hofmusikalienhandlung in Heidelberg und die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh.
Zu Kartenbestellungen von auswärts sind Postkarten mit Rückantwort zu benützen.

MARCHIVUM